

Das Griechenland Solidaritätskomitee Kiel



Das Solidaritätskomitee für Griechenland gründete sich nach der Konferenz „Europa von unten“ in Kiel im September 2013. Das Komitee besteht aus verschiedenen Spektren der Linken, GewerkschaftlerInnen und unorganisierten Personen. Uns verbindet die Empörung über die bewusste Verelendung einer ganzen Bevölkerung durch die Abwälzung der Kosten der Wirtschafts- und Finanzkrise und die Medienhetze sowie Verdrehung von Fakten von Journalisten und der deutschen Regierung. Aus diesem Grund will das Komitee eine Gegenöffentlichkeit erzeugen, um auf die miserablen Lebensbedingungen in Griechenland aufmerksam zu machen und Hintergründe und Ursachen der Krise in Griechenland zu benennen. Darüber hinaus werden auch solidarische Projekte unterstützt, um Menschen in Griechenland konkret zu helfen.

Eins ist klar: Heute die, morgen wir! Deshalb sind wir solidarisch mit den Griechinnen und Griechen, die einen eigenen Weg suchen, um sich aus der Bevormundung und Verarmung durch die EU zu befreien. Unsere Aufgabe ist es, gegen diese unsoziale Politik im eigenen Land aktiv zu werden.

Hoch die internationale Solidarität!

Macht mit im Griechenland-Solidaritätskomitee Kiel!

Wir unterstützen Selbsthilfeprojekten in Griechenland durch Sammlung von finanziellen Spenden.

Spenden bitte an das folgende Spendenkonto:

Andreas Meyer

Stichwort: Solidarität mit Griechenland

Fördesparkasse

IBAN: DE91210501701002121042

BIC NOLADE21KIE

www.griechenlandsolikiel.de



Das Griechenland Soli-Komitee zeigt

am 21. November 2018 um 20 Uhr

in der Hansastraße 48 den Film

IN KIEL IST REVOLUTION

von Kay Gerdes und Klaus Kuhl



Das Griechenland Soli-Komitee zeigt
am **21. November 2018 um 20 Uhr**
in der HansasträÙe 48 den Film

IN KIEL IST REVOLUTION

von Kay Gerdes und Klaus Kuhl

Der Matrosenaufstand im November 1918 leitete das Ende des Kaiserreichs ein. Die Kieler Revolutionäre veränderten den Lauf der Geschichte und schufen den Boden für die Weimarer Republik. Der Film beleuchtet detailliert die Ereignisse im November 1918 an der Förde und stellt sie in einen größeren geschichtlichen Zusammenhang.

Historisches Film- und Bildmaterial, Aufnahmen der Originalschauplätze, Interviews aus den 1970er und 80er Jahren mit Zeitzeugen der Ereignisse (darunter auch mit Lothar Popp, einem der Anführer der Bewegung von 1918) und Einordnungen durch den Historiker und Noske-Biografen Wolfram Wette dokumentieren die revolutionären Ereignisse in Kiel aus damaliger und heutiger Sicht.

Die Filmmusik hat Gerhard Folkerts komponiert. Als Sprecher hat sich der Schauspieler und Synchronsprecher Rolf Becker zur Verfügung gestellt.



Am 24. April hatte der Film im Kieler Metro-Kino seine Premiere. Mit 400 Zuschauer war der Kinosaal bis auf den letzten Platz besetzt – über 150 weitere Kartenanfragen konnten nicht erfüllt werden. Dabei ist das Metro-Kino selber Teil der Kieler Geschichte – fanden doch in seinen Räumen die großen Versammlungen der Arbeiter- und Soldatenräte statt.

Für alle, die die Premiere verpasst hatten, jetzt noch mal die Möglichkeit, dieses Zeitdokument zu sehen.

Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit, vor dem Hintergrund der Erfahrungen der Novemberrevolution auch aktuelle Fragen über demokratische/sozialistische Widerstands- und Ausbruchsmöglichkeiten im gegenwärtigen kapitalistischen EU-Europa zu diskutieren.

Arbeiter! Soldaten! Genossen! Brüder!

Der große sehnlichst erwartete Tag ist erschienen. Seit dem 9. November hat das deutsche Volk die Macht in den Händen.

Seit dem 9. November ist Deutschland Republik, und zwar sozialistische Republik der Arbeiter und Soldaten.

Unsere Herzen sind voller Stolz. Aber wir haben keine Zeit, uns unserer Freude hinzugeben. Nun gilt es, die organisatorische Grundlage für das neue Gemeinwesen herzustellen. Angeheure Aufgaben erwarten uns. Vor allem die, eine Regierung zu bilden, die unseren Idealen entspricht und den gewaltigen Problemen gewachsen ist.

Grundlage dieser Regierung ist, daß die gesamte gesetzgebende, ausführende, verwaltende und richterliche Gewalt ausschließlich in Händen der Vertreter der Arbeiter und Soldaten ruht.

Diese Vertreter zu bestellen ist Eure erste praktische Aufgabe. Deshalb Soldaten, Brüder, tretet am Sonntag, 10. November, spätestens 10 Uhr, in den Kasernen und Kazzarettten zusammen und wählt Eure Vertreter. Auf jedes Bataillon ein Vertreter, ebenso auf jede kleinere selbständige Formation und jedes Kazzarett.

Tretet auch Ihr am Sonntag um ...

UNSER FILMTIPP

Gemäß unseres Mottos „Heute die, morgen wir“ zeigen wir am **29. November 2018** gemeinsam mit dem Kieler Aktionsbündnis „Aufstehen für die Pflege“ im Gewerkschaftshaus in der Legienstraße den Film „**Der markt-gerechte Patient**“ von Leslie Franke und Herdolor Loren.

Bitte auf weitere Ankündigungen achten.

